

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

117 (30.4.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 117. Erstes Blatt.

Montag den 30. April

(folgt ein zweites Blatt.)

1894

22.

## Aufgebot.

Nr. 12948. Der Kaufmann W. Berlinger in Karlsruhe, als Verwalter der Konkursmasse der Gastwirt Michael Kühle Ehefrau, Franziska geb. Heck daselbst, hat das Aufgebot des Versicherungsscheins Nr. 34797 der Lebensversicherungsgesellschaft „Deutschland“ zu Berlin vom 12. Dezember 1891, auf Namen und Leben der Genannten lautend, über ein Kapital von 400 Mk., zahlbar nach dem Tode der Versicherten, spätestens aber am 1. Dezember 1903, gegen Rückgabe des Versicherungsscheins an den Inhaber desselben, beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**Dienstag den 13. November 1894, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem unterzeichneten Gerichte — Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13 — anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, 24. April 1894.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

Rapp.

## Bekanntmachung.

22. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

**Montag den 30. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,**

in den großen Rathsaal eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Ausführung von Bauten und Anlagen im Stadtgarten.
2. Verlegung der Rege zwischen Ausstellungshalle und Tiergartenweg.
3. Instandsetzung des Hauses Waldhornstraße Nr. 15 und Ausstattung der Geschäftsräume der Realgymnasiumsdirection.
4. Ankauf des Holzbestands des Bannwalds.
5. Errichtung eines Stalls für die Lymphgewinnungsanstalt.
6. Errichtung einer Polizeistation vor dem Durlacherthor.
7. Vorschriften des Bedürfnisnachweises bei Errichtung neuer Gast- oder Schankwirtschaften.
8. Verkauf des ehemals Griesbach'schen Anwesens an den Staat.

Karlsruhe, den 24. April 1894.

**Der Oberbürgermeister.**

Schneiler.

Schumacher.

## Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 2a ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Kellerantheil etc. auf 23. Juli ds. Jrs. zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer, 2 Mansarden, 1 Keller etc. auf 23. Juli ds. Jrs. zu vermieten durch **Freih. v. Seidenack'sche Verwaltung.**

Kaiser-Allee 1 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres bei Herrn Restaurateur Schindler im Hause.

Körnerstraße 19 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. Ferner ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Lessingstraße 5 ist im 1. Stock des Hinterbaues eine Wohnung von einem Zimmer und Küche, wozu noch eine Mansarde gegeben werden kann, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Lessingstraße 13 sind der 1. und 2. Stock, bestehend aus 4 und 5 Zimmern nebst dem üblichen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Lessingstraße 39, zunächst der Kriegstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab. Näheres Lessingstraße 41, parterre.

Lessingstraße 39 ist die Mansardenwohnung, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Mai oder später zu vermieten. Näheres Lessingstraße 41, parterre.

Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder Rüppurrerstraße 70.

Ludwig-Wilhelmstraße 4 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad und Speisekammer auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüreau.

Marienstraße 1 ist im 2. Stock des Hinterbaues eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche

an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Rüppurrerstraße 9 ist im 3. Stock des Hinterbaues eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Juli l. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock links des Vorderbaues.

Rüppurrerstraße 70 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Scheffelstraße, zwischen Krieg- und Sofienstraße, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige, kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Lessingstraße 43 im 2. Stock.

Schloßplatz 17 ist im Erdgeschoß eine unmoblierte Wohnung von zwei Zimmern mit Nebenraum, Abtheilungen in Speicher und Keller an einen einzelnen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten.

Steinstraße 29 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 23. Juli zu vermieten.

Uhlstraße 10 sind der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und Keller, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Westendstraße 14 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badekabinett und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres zu erfragen parterre.

Per sofort oder später ist Lachnerstraße 5 der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen, der Neuzeit entsprechend elegant ausgestatteten Zimmern, nebst Balkon und üblichem Zugehör, billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Edel der Rüppurrer- und Winterstraße ist eine schöne Wohnung im 4. Stock mit schönster Aussicht, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen, Antheil an der Waschküche, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

Begen Wegzug ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Marien- und Werderstraße 63, parterre links.

Sofort zu vermieten eine auf die Straße gehende Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör: Wilhelmstraße 61 im 4. St.

## Neubau Uhlstraße 3

II. und III. Stock zu vermieten. Herrschaftswohnungen von je 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Keller, Mansarde und Kammer.

Ferner Stallgebäude zu vermieten, elegant eingerichtet für 3 Pferde, Burschenzimmer, Wagenremise, Geschirrkammer u. s. w. Zu erfragen Scheffelstraße 8, 2. Stock, zwischen 2 und 4 Uhr.

## Kaiser-Allee 53

sind auf 23. Juli eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und allem Zugehör und im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres daselbst im Schublade.

## Lachnerstraße 4,

nächst der Durlacher Allee, ist der 3. Stock von 4 eleganten Zimmern nebst Balkon und Zugehör wegen Verletzung auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 6, parterre rechts, oder Bahnhofstraße 28.

## Hirschstraße 29

ist auf 23. Juli im 3. Stock eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, 2 Kellern, Küche, 2 Kellerabtheilungen, 1 Mansarde und 1 Speicherkammer an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat 2 Aufgänge, Glasabschluß und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Einzusehen Nachmittags. Näheres parterre.

## Bahnhofstraße 28

ist im Seitenbau eine schöne, freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderbaues.

**Ludwig-Wilhelmstraße 2,**  
bei dem neuen Schulhaus, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Verlängerte Sofienstraße, in gehender und freier Lage, ohne Vis-à-vis, sind elegant ausgestattete Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Erker und Balkon samt Zugehör, Vor- und Hintergarten auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Sofienstraße 81 b, parterre.

**Wohnung zu vermieten.**

3.3. Eine elegante Wohnung, bestehend in vier Zimmern mit allem Zugehör, Veranda u. Garten, sofort oder später zu vermieten. Näheres Göthesstraße 4 im 2. Stod.

**Ein Laden**

mit Kontor, großem Magazin und

**Wohnung**

von 4 oder 6 Zimmern und Zugehör sind einzeln oder im Ganzen von jetzt an oder bis 23. Juli zu vermieten. Der Laden würde sich sehr gut zu einem Blumenladen eignen. Näheres beim Eigentümer Karl-Friedrichstraße 19. 5.2.

**Ein Laden**

mit einem Schaufenster in bester Lage der Kaiserstraße ist preiswerth zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

**Zu vermieten.**

6.3. Kasanenstraße 45, parterre, ist ein kleines Ladenlokal nebst anstößendem Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Brauerei A. Prinz, Kaiser-Allee 15.

**Werkstätte oder Comptoir**

mit oder ohne Wohnung per sofort zu vermieten Steinstraße 29.

**Wohnungs-Gesuche.**

3.3. Eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör und Gärtchen in einem bessern Hause wird von einer ruhigen Familie per 23. Oktober zu mieten gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 40 im 2. Stod.

**Gesucht**

per sofort — spätestens 23. Juli — eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör im Südweststadtteil von einer kleinen, ruhigen Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2916 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.2.

**Zimmer zu vermieten.**

\*3.2. Akademiestraße 31, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

— Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später mit Pension billigt zu vermieten. Näheres Kronenstraße 41 im 1. Stod.

\*3.3. Luisenstraße 30, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auch später billig zu vermieten.

— Leopoldstraße 15 sind im 3. Stod zwei freundliche Zimmer, Aussicht auf Straße und Gärten, mit eigenem Glasabschluß und eigener Wasserleitung, passend für eine ältere Dame, auf 23. Juli zu vermieten.

\*2.2. Kaiserstraße 139, Ecke des Marktplatzes, ist ein hübsch möbliertes freundliches Zimmer mit guter Pension sofort beziehbar zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch, links.

\*3.3. Westendstraße 4 sind im 1. Stod sofort oder auf 1. Mai zwei fein möblierte Zimmer, mit allen Bequemlichkeiten versehen, an einen solchden Herrn zu vermieten.

\*2.2. Rappurterstraße 24 ist im 3. Stod ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\*2.2. Waldbornstraße 58 im 2. Stod rechts ist ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten.

\*2.2. Ein Zimmer mit Küche ist sofort billig zu vermieten. Näheres Lessingstraße 43 im Laden.

\*2.2. Herrenstraße 33 im Hinterhaus, 3. Stod rechts, ist ein schönes Zimmer mit Aussicht in den Garten sofort zu vermieten.

\*2.2. Kaiserstraße 42, drei Treppen hoch, sind möblierte Zimmer für 14 und 18 Mark, auf Wunsch mit Piano, sofort zu vermieten. Die Zimmer werden auch unmöbliert abgegeben.

\*2.2. Ein schönes, auf die Kaiserstraße gehendes, möbliertes Zimmer ist um 10 Mk. auf den 1. Mai zu vermieten: Kaiserstraße 58, 4 Treppen hoch.

\*2.2. Ein größeres, gut möbliertes Zimmer, auf die Lammstraße gehend, und ein kleineres Zimmer sind sofort oder auf den 1. Mai zu vermieten: Lammstraße 7 a, Eingang Thurmstraße, 2 Treppen hoch links.

**Möblierte Zimmer zu vermieten.**

— Friedrichsplatz 6 ist ein schönes, großes, elegant möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach dem Friedrichsplatz gehend, per 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden.

**Ein fein möbliertes Zimmer**

ist zu vermieten: Scheffelstraße 13 (nahe bei der neuen Dragonerkaserne) im 2. Stod. \*3.2.

**Werkstätte zu vermieten.**

6.2. Markgrafenstraße 38 (am Videllplatz) ist eine Werkstätte, in welcher seit Jahren eine Blecherei betrieben wurde, auf 23. Juli oder auch später zu vermieten.

**Dienst-Antrag.**

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet sogleich Stelle. Näheres Hirschstraße 29, parterre.

**Kapital anzuleihen.**

20 000 bis 22 000 M. sind per 15. Mai oder später ganz oder auch getheilt auf 11. Hypothek anzuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 2894 im Kontor des Tagbl. abgeben. 2.2.

**4000-5000 Mk.**

werden alsbald auf ein gut gelegenes Objekt bei prima Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2920 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Kellnerinnen!!!**

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburken, — Kellner und Diener finden u suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet jederzeit passende Stellen durch das Bureau von Frau Müllich, Kattnerstraße 134. Daselbst können auch Mädchen billig wohnen. \*6.6.

**Ein Lehrling**

wird angenommen.  
Brod- und Feinbäckerei  
Otto A. Kasper, Karlsruhe,  
3 Linkenheimerstraße 3.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen erlernen will, wird gesucht: Westendstraße 34, parterre.

**Für Maurermeister.**

Ein Maurermeister kann gegen Uebernahme eines Bauplazes in guter Lage unter günstigen Bedingungen die Arbeiten zu einem Neubau erhalten. Hierauf Reflektierende wollen ihre Namen unter Nr. 2805 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 6.4.

**Volontair-Stelle-Gesuch.**

\*3.2. Ein junger Mann, der in einem größeren Fabrikgeschäft gelernt hat und daselbst noch als Commis thätig war, sucht baldigst eine Volontair-Stelle in einem Bankgeschäft oder auf einem größeren Bureau. Gest. Offerten unter Nr. 2919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

3.3. Eine zuverlässige Frau, welche gut empfohlen werden kann, empfiehlt sich zur Aushilfe im Kochen

und nimmt auch sonstige häusliche Beschäftigungen an. Zu erfragen Lessingstraße 13 im 4. Stod.

**Zu verkaufen:**

ein eiserner Armschild, 80 auf 35 cm groß, sowie drei längliche, dicke Glasplatten mit Trägern (für Auslagefenster), 70 auf 20 cm: Hirschstr. 4, unten.

**Möbel- & Betten-Verkauf.**

— Bettlatten, Bettstoffe, Matratzen, Federbetten, Kanapees, Chiffonnières, Kommoden, Spiegel, Kleider- und Küchenschränke, Tische und Stühle stets am billigsten bei

Ed. Lämmle, Kronenstr. 51, nächst der Eisenbahn.

**Ein Mikroskop.**

sehr gut erhalten, mit h's 500 maliger Vergrößerung ist billig abzugeben bei Apotheker Bauer, Schützenstraße 21. \*2.2.

**Circa 100 Centner Dindrüben**

sind zu verkaufen: Hauptstraße 56, Durlach. \*2.2.

**Kohlenschlacken**

sind abzugeben in der  
Cellulosefabrik Maxau. 6.3.

**Hauskauf.**

4.3. Es wird zu kaufen gesucht ein Haus zum Alleinbewohnen mit 8-10 nutzbaren Räumen oder ein mehrstöckiges Mietshaus mit 4 Wohnräumen samt Zugehör pro Stockwerk. — Garten Bedingung. — Bevorzugte Lage: westlicher Stadtteil, Kriegstraße, Gartenstraße, Hirschstraße zwischen Kriegstraße u. Brücke. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2838 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**ALTES GOLD, SILBER,**

**Juwelen** kauft stets zum

höchsten Werthe

Ludwig Paar, Nachf. L. Bertsch,

Kaiserstraße 163, dem Hotel Erdbrunn gegenüber

**Zu kaufen gesucht**

gogen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig Schwelsgut, Herrenstraße 31.

**Meine geehrten Herrschaften.**

— Ich mache hiermit aufmerksam, daß ich die höchsten Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Silber- und Goldarbeiten bezahle.

Frau U. Reutlinger Wwe.,  
Markgrafenstraße 14, frühere Spitalstraße.

**Ankauf.**

— Den geehrten Herrschaften zur Nachricht, daß nur J. Levy, Markgrafenstraße 23, im Stande ist, die höchsten Preise für Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel u. z. zu zahlen. Komme zu jeder gewünschten Stunde in's Haus.

**Empfehlung.**

— Für gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel u. z. erzielt man den höchsten Werth bei

Ed. Lämmle,  
Kronenstraße 51, nächst der Eisenbahn.

**Aufgepaßt!**

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an K. Maier, Markgrafenstraße 22.

**Für Damen.**

15.14. Damen erlernen bei mir das Zuschneiden in 14 Tagen gründlich nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Unterrichtsstunden von 2-4 Uhr. Daselbst werden Costüme elegant und preiswürdig angefertigt.

Gr. Becker, Westendstr. 34, parterre.

Vom 28. April an wohne ich  
**Amalienstraße 93,**  
Ecke der Amalien- und Westendstraße.  
\*3.2. **Dr. Brian,** prakt. Arzt.

Die \*4.2.  
**Gierhandlung Daum,**  
seither Marienstraße 3, befindet sich jetzt  
**Werderstraße 3.**

**Geschäftsverlegung.**  
Setze hiermit meiner werthen Kundschaft  
an, daß ich meine bisherige Werkstätte und  
Wohnung verlassen und in die  
**28 Sofienstraße 28**  
eingezogen bin und halte mich bei vorkom-  
mendem Bedarf bestens empfohlen.  
Karlsruhe, im April 1894.  
Hochachtungsvoll  
**Wilhelm Bürger,**  
Tapezier & Dekorateur.  
\*2.2.

**1893er**  
**Naturweine**  
von 45 Pfg. an per Liter  
empfiehlt als sehr preis-  
werth 12.4.  
**Max Homburger,**  
Weingrosshandlung,  
30 Kronenstrasse und  
Kaiserstrasse 124a.  
5% Rabatt auf alle Baarkäufe.

**Größte Auswahl**  
**Wurst- u. Fleischwaaren**  
bei  
**C. Cartharius,**  
Douglasstraße 8.

**Prima**  
**Schwekinger Spargeln**  
täglich frisch empfiehlt  
**C. Cartharius,**  
Douglasstraße 8.

**Wm. B. French's**  
**St. Thomas**  
**Bay-Rum,**  
vorzügliches Waschmittel für die  
Kopfhaut und den Körper.  
Nervenerfrischend im höchsten  
Maasse. Geradezu unfehlbar zur  
Verhütung von Insektenstichen, em-  
pfehlht  
**H. Delpy,**  
Kaiserstrasse 136 im Friedrichsbad.

# Lokalwechsel und Empfehlung.

Meiner hochverehrten Kundschaft zur gest. Kenntniznahme, daß von heute ab sich  
mein Geschäftslokal

**Kaiserstrasse 247,**  
Ecke der Kaiser- und Leopoldstraße,  
frühere „Kaiserblume“, befindet.  
Mit der höfl. Bitte, mir auch ferneres Wohlwollen zu bewahren, zeichne mit aller  
Hochachtung  
**L. Voit, Hofposamentier.**

**Die Weinhandlung**  
**Louis Schneider,**  
Douglasstr. 15, vorm. F. W. Pfaltzgraff, Douglasstr. 15,  
empfiehlt ihr großes Lager vorzüglich gebauter  
**Tischweine** von 45 Pfg. per Liter an,  
**Rotheine** " 60 " " " an.

**CHOCOLADE-CACAO**  
DER  
**COMPAGNIE FRANÇAISE**  
3 Fabriken  
Paris, Strassburg, London.  
Ueberall zu haben  
in anerkannt vorzüglichen  
Qualitäten. 100.15.

Das edelste, köstlichste, wirksamste daher billigste  
Hausmittel bei catarrhalischen Affectionen der  
**Influenza,**  
bei Husten, Heiserkeit,  
Berschlammung,  
Sals- und Brustschmerzen,  
Keuchhusten  
der Kinder,  
ist der aus dem frischen Saft feinsten  
Weintrauben bereitete  
rheinische  
**Trauben-Brust-Honig**  
seit 26 Jahren in vielen Millionen  
Fällen erprobt und einzig wirkend an-  
erkannt. Bei  
**Influenza**  
ein ganz unersehbliches Haus-, Ge-  
nuß- und Kraftmittel, indem durch Ge-  
brauch dieses Traubenpräparats die  
catarrhalischen Affectionen durch rasche  
Schleim-Absonderung sehr gemildert und  
die Patienten bei Kräften erhalten werden.  
Man beachte den bei jeder Flasche  
befindlichen Prospekt und hüte sich vor den vielen falschen Nachahmungen unter gleichen  
und ähnlichen Namen. Stets echt mit den Originalen des gerichtlich aner-  
kannten Erfinders **W. S. Zickenheimer** in Mainz per Flasche 0,60, 1,  
1 1/2 und 3 Mark neuester 1893er hochvorzüglicher Füllung. 8.8.  
In Karlsruhe bei **Fried. Maisch Sohn,** Ritterstraße 10/12.



# Spagat,

vorz. Mittel, um dem Schnurrbarte oder Bollbarte jede gewünschte Form zu geben und denselben gleichzeitig weich zu halten. Preis eine Mark. Zu haben bei **H. Delpy**, Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbab.



## Mottenschutz.

Camphor, Naphthalin, Naphthalinblätter, Camphorin, Patchouly, span. Pfeffer, Moréin, Zacherlin, Thurmelin, Roth's Dalmatiner Insectenpulver empfiehlt die

18.14. Hofdrogerie **Carl Roth.**

## Hochzeits-, Gelegenheits- u. Verlobungs-Geschenke

aus dem Gebiete des Kunstgewerbes in geschmackvoller Auswahl zu bekannt billigen Preisen und in allen Preislagen empfiehlt

**Carl Bregenzer,**

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 177.

## E. Wolff,

Karl-Friedrichstrasse 22, Ecke Erbprinzenstrasse, Rondellplatz.

32. Reichhaltigste Auswahl

## Cravatten.

Billigste Preise.

## Hervorragende Neuheit!



## Palladin-Corset,

garantirt größte Dauerhaftigkeit und beste Façons.

Einlagen besser als Fischbein und wesentlich billiger.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

**Frau Karoline Stein-Denninger,** Corsettenmacherin, Waldstraße 36.

# Bekanntmachung.

Mein Bureau befindet sich

**Kaiserstraße 164.**

**Friedrich Maisch,**

Bezirksagent des Deutschen Phoenix.

## Tyroler Handschuhlager von L. Fiechtl, Tyroler.

Gebe meiner werthen Kundschaft und Einwohnerschaft bekannt, daß ich am hiesigen Platze

**Kaiserstraße 62**

eine Filiale in allen Sorten Handschuhen, stets das Neueste in Cravatten, Hosenträgern etc., eröffnet habe und bitte, bei reeller Bedienung und billigen Preisen mir wieder das bisherige Zutrauen zu schenken.

Hochachtungsvoll

**L. Fiechtl, Tyroler.**

## Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich nach der

**Amalienstrasse 12, parterre**

(zwischen Bürger- und Herrenstraße), gezogen bin und halte mich zur Anfertigung von

**Hüten, Coiffures u. Hauben etc.**

bestens empfohlen.

**M. Lembke-Andris.**

## Die beste 6 Pfg.-Cigarre,

was bis jetzt für diesen Preis verkauft werden kann, ist meine **Flor de Brazil**. Dieselbe ist in Brand und Geschmack mit keiner 6 Pfg.-Cigarre zu vergleichen. Es laufen jeden Tag neue Anerkennungsschreiben für diese Cigarre ein.

**Original-Grösse:**



100 Stück Mk. 5.25.

**Ant. E. Platzer,** Hebelstrasse 11.

## Wegen Geschäfts-Veränderung

verkaufe ich meine sämtlichen **Lurus- und Nippes-Gegenstände**, als: Vasen, Jardinières, Wandteller, Figuren, Leuchter, Schreibzeuge etc. etc. zu ermäßigten Preisen.

**Friedrich Knab,**

Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße.

### Zurückgesetzte

Portieren, Gardinen, Tischdecken, Bett- und Sophavorlagen, Salontepiche, Smyrna-Velvet, Tapestry und Axminster, Bett- und Schlafdecken versch. Art, Steppdecken, Läufer- und Teppichreste, Sophasissen, Schlummerpuffs, Tischläufer etc. werden bedeutend unter Preis abgegeben.

**Heinrich Cramer,**

8.6. 189 Kaisersrasse 189.

### Müller's Weinstube u. Weinhandlung,

Ritterstraße 18, gegenüber der Post, empfiehlt Tischwein in Flaschen unter Garantie der Naturreinheit, bei Abnahme von 10 Flaschen frei in's Haus zu folgenden Preisen:

Tischwein, weiß, per Flasche 45, 55, 60 u. 70 Pf.,  
Tischwein, roth, per Flasche 60 und 70 Pf.,  
Zeller, rothen, 87er, per Flasche 90 Pf.,  
einzelne Flasche 10 Pf. mehr, 6.5.  
aus meinem Patentkeller in kleinen Gebinden entsprechend billiger. Proben gerne zu Diensten.

### Billigste Zeitung der Residenz. Für Mai u. Juni

beträgt der Abonnementspreis der täglich in einer Stärke von mindestens 8 Seiten erscheinenden

### unparteiischen Karlsruher Abend-Zeitung

nur **70 Pf.** bei einer unserer 45 Agenturen abgeholt,  
nur **90 Pf.** durch den Träger in das Haus gebracht.

Jeder neu eintretende Abonnent erhält die Karlsruher Abend-Zeitung bis 1. Mai umsonst.

Außerdem im Mai den **Sommerfahrplan**, ca. 60 Seiten stark in Buchform, ohne Berechnung beigelegt.

Probenummern umsonst überall zu haben.

**Kontor der Karlsruher  
Abend-Zeitung,**

Waldstraße 10.

22.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 1. Mai. 9. Vorstellung außer Abonnement. Zum Vortheil des Pensionsfonds des Großh. Hoftheater. Gastdarstellung der Großh. Badischen und K. K. Oesterreichischen Kammer Sängerin **Bianca Bianchi**. Die **Nürnberger Puppe**. Komische Oper in 1 Akt, nach dem Französischen von Leuwen und A. Beauplan von Ernst Pasqué. Musik von Adolf Adam. Vertba: Fräulein Bianca Bianchi. — **Sonne und Erde**. Ballet in 2 Akten (5 Bildern) von F. Gaul und J. Kapreiter. Musik von Joseph Bayer. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch den 2. Mai. Theater in Baden. 34. Abonnements-Vorstellung. (2. Vorstellung im Sonder-Abonnement.) **Beatrice und Benedict**. Oper in 2 Aufzügen nach Shakespears, Text und Musik von Hector Berlioz; deutsche Uebersetzung von Richard Pohl, die Recitative von G. zu Putlitz und Felix Mottl. Anfang halb 7 Uhr.

## Patentanmeldung u. Verwerthung.

Leider ist es eine allbekannte Thatsache, daß die meisten Herren Erfinder mehr oder weniger in der Lage sind, ihre Erfindungen richtig zu verwerthen, ja manches gute Patent wurde schon dadurch hinfällig, weil die erste Rate nicht bezahlt werden konnte oder wurde von gewissenlosen Kapitalisten um einen Trümpel erworben. Um nun diesem Uebelstand abzuhelfen, gründete ich ein **Konsortium für Patentverwerthung und Anmeldung**, welches den Herren Erfindern ermöglicht, auch ohne alles Kapital ihre Erfindungen zur richtigen Anmeldung und Verwerthung zu bringen.  
Nähere Bedingungen liegen zur Verfügung, auch erteilt Auskunft

### Wilh. Hespeler,

Bernhardstraße 17,

Büreau für Patentanmeldung und Verwerthung.

### Trauer-Schmuck

Jeder Art empfiehlt  
**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolf & Sohn's Detail,  
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

### Weisse und farbige Waschkleidchen für Kinder

in großer Auswahl sehr preiswerth bei

**Weiss & Kölsch,**  
Friedrichsplatz 7.



### Zur Saison empfiehlt alle Sorten Gartenschläuche,

ferner: Schlauchmündstücke, Verschraubungen, Schlauchwagen, Springbrunnen-Aufsätze und Figuren, Rasensprenger verschiedener Arten etc. etc. in nur prima Qualität billigt

**W. Göttle,**

Kaiserstraße 150.

NB. Bei mir gekaufte Schläuche lasse wie immerher gratis einbinden.

### Pelz- und Wollwaaren

werden gegen

**Mottenschaden unter Feuerversicherung,**  
in Verwahrung genommen

bei **Aug. Sauerwein,**

vorm. Herm. Lanquillon,  
Lammstraße 2, Ecke des Zirkels.

### Gehres & Schmidt

Kaiserstr. 126. (Telephon 200.) Adlerstr. 1a.

Kriegstrasse 2 e.

liefern in bekannt vorzüglicher Qualität alle Sorten

**Kohlen, Brikets, Coaks,  
Brennholz, Holzkohlen,**

als **Spezialität! Bündelholz**

bei 1 Ctr. . . . . M. 1.50,  
" 2-5 Ctr. . . . . M. 1.45,  
" 6-15 Ctr. . . . . M. 1.40.

per Ctr. franco Aufbewahrungsort.



Prämirt: Jubiläumsausstellung.



Prämirt: streng reelle Gedienung.

# Die schönste Handschrift kann sich

Jedermann aneignen, wenn es einen Kursus meines systematischen Unterrichts besucht. Dieser Unterricht unterscheidet sich von vielen andern besonders dadurch, daß er mit der größten Gewissenhaftigkeit nach dem bei allen meinen Schülern bekannten Zählsystem gelehrt wird, daselbe ist für den Lehrer sehr mühsam, aber für den Lernenden von so gutem Erfolg, daß ich die Behauptung aufstellen kann, daß es unmöglich ist, die frühere schlechte Schrift nach 10 Stunden noch weiter zu schreiben. Ich eröffne nach dieser Methode in Karlsruhe am Mittwoch den 2. Mai wieder einen Kursus, wozu alle, welche eine mangelhafte Schrift schreiben, einlade.

Anmeldungen und Vormerkungen werden von heute ab täglich von Morgens 10 Uhr ununterbrochen bis 10 Uhr Abends in meinem Bureau, Herrenstrasse 46 I., entgegengenommen. Für Damen und Herren, welche gerne separat sind, empfehle die Tagesstunden, für Geschäftsleute und sonstige junge Leute die Stunden bis 10 Uhr Abends. Der Unterricht ist nur für kleinere Cirkel berechnet. Ich bemerke ausdrücklich, daß nach diesem System hier noch nie Unterricht erteilt wurde, trotzdem diese Methode den besondern Vortheil hat, daß die Schrift schön bleibt, was in vielen Fällen trotz der anstrengenden Beglaubigungen sonst nicht der Fall ist. Wer durch Steilschrift seine Schrift verdorben hat, besinne sich keinen Augenblick und komme zu mir, auch ist jeder briefliche Unterricht vollständig zwecklos.

## Schreibkrampf, Klavierkrampf, Handzittern, Ronde, Latein

heile in den schwierigsten Fällen unter jeder Garantie in 16—20 Stunden. Schliesslich bemerke noch, daß ich die system. Kalligraphie nicht etwa als Nebenbeschäftigung betreibe, sondern alles daran setze, die besten Resultate zu erzielen, damit Niemand durch einseitiges Vorurtheil abgehalten wird, seine Lage zu verbessern oder sich eine seinen sonstigen Kenntnissen entsprechende Schrift anzueignen, weil viele Personen in dem Glauben fortleben, als müßte eine schöne Schrift ein Erbstück sein, wo nicht, könne man nicht dafür; wie irrtümlich diese Ansicht ist, kann ich Jedermann beweisen, der sich an mich wendet.

### Attest.

Dem Herrn B. Lustnauer, Schreiblehrer in Straßburg i. E., bezeuge ich hiermit gerne, daß mir derselbe durch seine eigenthümliche syst. Schreibmethode den Schreibkrampf in 16 Tagen bei je einstündigem Unterricht vollständig heilte, nachdem es mir vorher nur mit großen Schmerzen möglich war, anhaltend zu arbeiten, ist es mir jetzt ganz leicht, tagelang zu schreiben.

Straßburg, 13. April 1890.

Uhli, 27 Jahre alt,

Büreauhülfsarbeiter bei der Kaiserl. Katasterkom.

Viele Hundert zum Theil notarielle Atteste sind bei mir einzusehen und vor meiner Wohnung ausgestellt.

Karlsruhe, 27. April 1894.

### Erklärung.

Während der Dauer meines hiesigen Aufenthaltes hatte ich vielfache Gelegenheit, zu sehen, wie oberflächlich der Unterricht gegeben wird, und daß es Schreiblehrer gibt, die sich nicht schämen, bis zu 30 Schülern gleichzeitig zu unterrichten.

Zu jeder weitem Auskunft bin ich gerne bereit und bemerke noch, daß mein Bureau jeden Sonntag von 10 Uhr Morgens bis 3 Uhr Mittags offen ist.

Hochachtungsvoll

22.

## W. Lustnauer,

Lehrer und Specialist der system. Kalligraphie, sowie gerichtl. beeidigter Schriftpert. aus Straßburg i. E., z. Zeit Herrenstrasse 46, 1. Etage, im Hause des Herrn Trapp.

## Thüringer

# Gewerbe- und Industrie-Ausstellung

Eröffnung:  
1. Mai.

Erfurt 1894.

Schluss:  
30. September.

## Einzig große Landes-Ausstellung in Deutschland

während dieses Jahres, verbunden mit einer aus dem ganzen Deutschen Reiche besichtigten

## Sonder-Ausstellung

62.

von Motoren und Hilfsmaschinen für das Kleingewerbe.

Vorführung von Musterwerkstätten in vollem Betriebe.

## Gartenbau- und landwirthschaftliche Ausstellung.

Der Ausstellungspfad befindet sich in landschaftlich reizvoller Lage in unmittelbarer Nähe des neuen Staatsbahnhofes und umfaßt eine Fläche von 9 Hektar, von welcher 18000 qm auf Ausstellungsgebäude entfallen.

**Reparaturen**  
an Pianinos, Flügeln,  
Klavieren u. Harmoniums  
in solidester Ausführung übernimmt  
zu mässigen Preisen die Pianoforte-  
fabrik von  
**Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,**  
Karlsruhe, Herrenstrasse 31. —

Der große **Wand-Fahrplan**  
der  
**Großh. Badischen Eisenbahnen,**  
Sommerdienst 1894,  
ist bei uns, sowie in allen Buchhandlungen zu haben.  
Preis 30 Pfennig.  
**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.